

Daniel Suter

GELEHRTENNACHLÄSSE AUS 550 JAHREN

Begleitpublikation zur Ausstellung
«Sammeln, sichten, sichtbar machen.
Gelehrtenachlässe aus 550 Jahren»

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK BASEL

Inhalt

Geleitwort	5
Vorwort	7
I. Vom Schutt zum Schatz	9
1. Was ist ein Nachlass?	10
2. Geschichte des Nachlasskonzepts	10
3. Pertinenz und Provenienz	12
4. Nachlasstypen	13
II. Aus dem Studierzimmer in die Datenbank	15
1. Erwerbung (Akzession)	16
2. Erschliessung	17
3. Benutzung	18
4. Erhaltung	19
Exkurs: Digitale Lücke?	20
III. Exemplarische Nachlässe von Basler Professoren	21
1. Johannes Heynlin von Stein	22
2. Theodor Zwinger	24
3. Johann I Bernoulli	26
4. Otto Spiess	30
5. Johann Jakob Bachofen	34
6. Karl Meuli	38
7. Manfred Reichel	42
8. Oscar Cullmann	44
9. Fritz Meier	46
IV. Nachlässe von Basler Professorinnen	49
1. Elsa Mahler	50
2. Elisabeth Schmid	54
3. Margot Schmidt	56
Exkurs: Kryptonachlässe von Professorengattinnen	58
Sechs gute Gründe für die Erhaltung von Nachlässen	61
Dank	63
Abbildungsverzeichnis zu den Porträts	64